

Aufgrund von § 21 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulgesetz - BbgHG) vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I, S. 318 ff.) geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 3. April 2009, S. 26, 59), hat der Fakultätsrat der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) mit Zustimmung des Senates die folgende Änderungssatzung erlassen:<sup>1</sup>

## **Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kulturmanagement und Kulturtourismus an der Europa-Universität Viadrina**

**vom 08.07.2009**

### **Artikel 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kulturmanagement und Kulturtourismus an der Europa-Universität Viadrina vom 17.10.2007 wird wie folgt geändert:

1.

a) § 5 Abs. 1 wird wie folgt neu formuliert:

„(1) Der Studiengang besteht aus sechs Zentralmodulen. In den Zentralmodulen sind acht Veranstaltungen pro Semester zu belegen. Die Ziele der einzelnen Module orientieren sich an dem übergeordneten Qualifizierungsziel des Studiengangs:

<b>A. Zentralmodule (obligatorisch)</b>		
<b>Kultur und Management (ZM 1)</b>	<b>Kultur und Marketing (ZM 2)</b>	<b>Kultur und Kulturbetrieb (ZM 3)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bezugsrahmen des Kunst- und Kulturmanagement</li> <li>▪ Finanzierung für Kulturbetriebe</li> <li>▪ Rechnungswesen und Controlling für Kulturbetriebe</li> <li>▪ Personalmanagement und Organisation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Markt- und Besucherforschung</li> <li>▪ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Kulturbetriebe</li> <li>▪ Marketing für Kulturbetriebe I</li> <li>▪ Marketing für Kulturbetriebe II</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Projektmanagement</li> <li>▪ Ausstellungs- und Veranstaltungsmanagement</li> <li>▪ Theater- und Orchestermanagement</li> <li>▪ Museumsmanagement</li> </ul>
<b>Kultur und Tourismus (ZM 4)</b>	<b>Kultur, Politik und Recht (ZM 5)</b>	<b>Kultur und Managerial Skills (ZM 6)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Tourismusmanagement</li> <li>▪ Kulturtourismus: Strategien für Kulturbetriebe</li> <li>▪ Tourismus und Geschichte I</li> <li>▪ Tourismus und Geschichte II</li> <li>▪ Bezugsrahmen des Kulturtourismus</li> <li>▪ Kultur im Stadt- und Regionalmarketing</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kulturpolitik und Kulturverwaltung</li> <li>▪ Recht im Kulturmanagement I</li> <li>▪ Recht im Kulturmanagement II</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interkulturelles Training</li> <li>▪ Führung und Motivation im Kulturmanagement</li> <li>▪ Existenzgründung in der Kulturwirtschaft</li> </ul>
<b>B. Zusatzmodule (fakultativ)</b>		
<p>Mögliche Veranstaltungen sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Exkursionsseminar Kulturtourismus</li> <li>▪ Case Study Seminar International Arts Management</li> <li>▪ Praxisorientiertes Projektseminar</li> <li>▪ u.a.</li> </ul>		

<sup>1</sup> Der Präsident hat seine Genehmigung mit Verfügung vom ..... erteilt.

b) In § 5 wird folgender Abs. 2 eingefügt:

„Neben den in Abs. 1 genannten können weitere Veranstaltungen in den Zentralmodulen angeboten werden; z.B. Exkursionsseminar Kulturtourismus, Case Study Seminar International Arts Management, praxisorientiertes Projektseminar. Die Bekanntgabe erfolgt über das Seminarverzeichnis.“

c) Der bisherige Abs. 2 wird zu Abs. 3.

2.

In § 6 Abs. 3 wird die Zahl „8“ durch die Zahl „3“ ersetzt.

3.

In § 7 Abs. 3 wird nach Satz 3 folgender Satz eingefügt:

„Zusätzlich kann eine Präsenzwoche stattfinden.“

4.

a) In § 8 Abs. 4 Punkt 2 wird der letzte Satz gestrichen.

b) In § 8 Abs. 5 wird in der Tabelle Spalte 1 die Formulierung „Wahlmodul 1“ durch „Zentralmodul 5“ und „Wahlmodul 2“ durch „Zentralmodul 6“ ersetzt.

5.

In § 11 Abs. 2 wird Punkt 2 wie folgt formuliert: „einer mündlichen Master-Prüfung zu Fachinhalten aus den Zentralmodulen 1 bis 4 (Kultur und Management, Kultur und Marketing, Kultur und Kulturbetrieb, Kultur und Tourismus) (siehe § 17)“

6.

In § 18 wird Abs. 1 wie folgt neu formuliert:

„Die mündliche Prüfung besteht zum einen aus der Verteidigung der Masterarbeit und zum anderen aus zwei Prüfungsthemen aus den Zentralmodulen 1 bis 4 (Kultur und Management, Kultur und Marketing, Kultur und Kulturbetrieb, Kultur und Tourismus).“

## **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Europa-Universität in Kraft.